

Kath. Pfarramt St. Vinzenz v. Paul



Kath. Pfarramt St. Vinzenz-Werraweg 4-84036 Landshut

An

alle SchülerInnen der Geburtsjahrgänge

08/2003-09/2005

Kath. Pfarramt St. Vinzenz v. Paul
Werraweg 4 – 84036 Landshut

Tel: (0871) 5 37 02

Fax: (0871) 9 66 32 57

Email: pfarrer@pfarrei-sankt-vinzenz.de

www.pfarrei-sankt-vinzenz.de

Landshut, den 21.09.2016

Firmung in Landshut – St. Vinzenz von Paul im Jahr 2017

Liebe SchülerInnen, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigten,

im Jahr 2017 findet in der Pfarrei Landshut – St. Vinzenz wieder eine Firmung statt.

In unserer Pfarrei werden in diesem Jahr alle SchülerInnen zur Firmung eingeladen, die im Zeitraum von August 2003 bis September 2005 (einzelne Kinder auch außerhalb dieses Zeitraums nach Klassenzugehörigkeit) geboren wurden.

In diesem Jahr wird die Firmung unserer Pfarrei gemeinsam mit der Pfarrei Landshut – St. Konrad stattfinden. D.h. der Firmgottesdienst findet in St. Konrad statt, die Vorbereitung auf die Firmung aber in unserer Pfarrei St. Vinzenz von Paul.

Die Firmung ist ein Sakrament, also Zeichen der besonderen Nähe Gottes. Zu deutsch heißt Firmung nichts anderes als ‚Stärkung‘. Es soll also in diesem Sakrament der Glaube an Gott, die Liebe zu ihm und zu den Mitmenschen gestärkt werden.

Wie jedes Sakrament, so kann man sich auch das Sakrament der Firmung nicht verdienen, sondern es ist ein Geschenk Gottes. Anders herum kann man „Firmung“ aber auch freier übersetzen mit dem Ausdruck „mein JA zu Christus und zur Kirche“.

Hier wird nun deutlich, dass Ihr Kind selber (zusammen mit den Eltern) die Entscheidung für Jesus Christus und für die Kirche treffen muss.

Das Sakrament der Firmung stellt so den Höhepunkt unseres Christwerdens und zugleich den Abschluss der stufenweisen Eingliederung in die Kirche dar:

Was in der Taufe Ihres Kindes seinen Anfang genommen und in den Sakramenten der Eucharistie (Erstkommunion) und der Versöhnung (Beichte) seine Fortsetzung gefunden hat, das gipfelt nun im Firmsakrament: Ihr Sohn / Ihre Tochter wird mit diesem **Sakrament vollwertiges Mitglied der Kirche Jesu Christi**. Daher soll Ihr Kind diesen Schritt **bewusst selbst** vollziehen!

Bei der Taufe haben Sie - gemeinsam mit dem Paten / der Patin - Ihr „JA“ gesprochen, und damit für Ihr Kind einen Weg mit Gott begonnen.

Diesen Weg haben Sie dann - **gemeinsam mit Ihrem Kind** - bei der Frage um die Bewerbung und Zulassung zur Erstkommunion fortgesetzt.

Der Empfang dieses Sakramentes verlangt daher auch eine intensive Vorbereitung, die im Großen und Ganzen auf drei Säulen steht:

- Die außerschulischen Treffen, bei denen die Kinder die Arbeit mit und in der Pfarrei kennen lernen sollen und somit eine „konkrete Gemeinde“ erfahren können sowie ein thematischer Nachmittag.
- Die Beteiligung am gottesdienstlichen Geschehen in der Gemeinde, v.a. am Sonntagsgottesdienst, die eine unabdingbare Voraussetzung für die Zulassung zur Firmung ist!
- Den Empfang des Bußsakramentes innerhalb der Beichte vor der Firmung.

Denn: Firmung geschieht nicht automatisch!

Um alle noch offenen Fragen zu besprechen, möchten wir Sie, liebe Eltern zu einem Elternabend einladen.

Dieser findet statt, am

Mittwoch, den 23. November 2016 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Vinzenz von Paul.

Sprechen Sie bitte schon im Vorfeld dieser ersten Zusammenkunft mit Ihrem Kind über den Sinn und die Konsequenzen der Firmung und treffen Sie gemeinsam eine ehrliche Entscheidung, ob Ihr Sohn/Ihre Tochter die Firmung empfangen will.

Die Anmeldung zur Firmung erfolgt zweistufig:

1) Geben Sie bitte vorab alle notwendigen Daten über die Eingabemaske auf unserer Homepage unter <http://www.pfarrei-sankt-vinzenz.de/sakramente/anmeldung-zur-firmung-2017/> ein.

2) Kommen Sie bitte gemeinsam mit Ihrem Kind am Samstag, den 12. November 2016 zwischen 9.30 und 11.00 Uhr ins Pfarrbüro (Werraweg 4), um die Anmeldung zu unterschreiben und ein Firmprojekt auszusuchen.

Sollten Sie bei der Anmeldung keinen Taufnachweis hochgeladen haben, bringen Sie diesen bitte ins Pfarrbüro mit.

(Sollte Ihr Kind in St. Vinzenz von Paul oder in Frauenberg/Schweinbach getauft worden sein, brauchen Sie kein Taufzeugnis mitzunehmen).

Mit der Anmeldung ist auch die Bereitschaft verbunden, an der Firmvorbereitung teilzunehmen, die die oben genannten drei Punkte beinhaltet

Der Firmtermin steht noch nicht fest, erst Anfang Januar werden wir diesen erfahren.

Alle weiteren Informationen zum Ablauf der Firmvorbereitung werden wir Ihnen am Elternabend vorstellen und mitgeben.

Ihr Pfarrer
Stephan Rödl